

Der Landtag von NÖ hat am \_\_\_\_\_ in Ausführung des § 196 des  
Ärztegesetzes 1998, BGBl.I Nr. 169, und in Ausführung des Krankenanstaltengesetzes,  
BGBl.Nr.1/1957 i.d.F. BGBl.I Nr. 80/2000, beschlossen:

### **Änderung des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992**

Das NÖ Spitalsärztegesetz 1992, LGBl.9410, wird wie folgt geändert:

#### **Artikel I**

Z.1. Im § 6 Abs.2 erster Satz werden nach dem Wort „Arzt“ das Wort „regelmäßig“ und nach dem Wort „hat“ das Wort „(Turnusdienst)“ angefügt.

Z.2. Im § 6 Abs.2 wird nach dem dritten Satz folgender Satz eingefügt:

„Weiters ist eine gleichmäßige Dienstenteilung an Sonn- und Feiertagen vorzunehmen“

Z.3. Dem § 20 wird folgender Absatz 6 angefügt:

„(6) Die für Dienstleistungen an Feiertagen gebührenden Mehrdienstleistungsentschädigungen, die für Dienstleistungen an Feiertagen gebührende Sonn- und Feiertagszulage und die Turnusdienstzulage sind auf das dem Arzt für Dienstleistungen an einem Feiertag gemäß § 9 Abs.5 des Arbeitsruhegesetzes, BGBl.Nr.144/1983 i.d.F. BGBl. I Nr.88/1999, gebührende Feiertagsarbeitsentgelt anzurechnen.“

#### **Artikel II**

Artikel I tritt am 1. Jänner 1998 in Kraft.